

Wehr der Kirchhofsmühle Weilburg

Unterwehr Weilburg

Schlagwörter: [Mühlenwehr](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Weilburg

Kreis(e): Limburg-Weilburg

Bundesland: Hessen



Wehr der Kirchhofsmühle Weilburg (2017)
Fotograf/Urheber: Jörn Schultheiß



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Unterwehr Weilburg wurde wahrscheinlich mit Bau der [Kirchhofsmühle Weilburg](#) errichtet, die in früheren Zeiten auch „Untere Mühle“ hieß. Diese wurde 1421 erstmals erwähnt. Das Bauwerk soll seit seiner Errichtung der Mühle Wasser aus der Lahn zuleiten und war damit für den Mahlbetrieb und heute für das in der Mühle eingerichtete Wasserkraftwerk unabdingbar.

Das vergleichsweise flache Wehr ist circa 150 Meter lang und durchzieht die Lahn auf ihrer kompletten Breite Osten nach Westen. Im Zuge der Schiffbarmachung der Lahn in der Neuzeit erhielt das Bauwerk wahrscheinlich einen Durchlass. Der insbesondere im 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts stark zunehmende Schiffsverkehr mit immer größeren Schiffen führte dazu, dass sich das Wehr zu einem großen Hindernis für die Schiffe entwickelte. Ein weiteres Weilburger Mühlenwehr beeinflusste die Schifffahrt ebenfalls negativ. Aufgrund dessen ließ das Großherzogtum Nassau zwischen 1844 und 1847 den [Schiffahrtstunnel Weilburg](#) erbauen, wodurch die Schiffe das Wehr nicht mehr passieren mussten.

Letzte Instandsetzungsarbeiten erfuhr das Wehr im Laufe des 19. Jahrhunderts, sein heutiger baulicher Zustand entstammt dieser Zeit.

(Jörn Schultheiß, [hessenARCHÄOLOGIE](#), 2017)

Kartenquellen

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (2017): Digitale Topographische Karte 10, Jahr 2017

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (2017): Liegenschaftskarte, Jahr 2017

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (2017): Digitale Orthophotos, Jahr 2017

Königliches Ministerium für Handel etc. (1877): Topographische Karte, Blatt 5515 – Weilburg, Jahr 1868

Königlich Preußische Landesaufnahme (1907): Preußische Neuaufnahme, Blatt 5515 – Weilburg, Jahr 1905

Internet

denkxweb.denkmalpflege-hessen.de: DenkXweb - Kirchhofsmühle Weilburg (abgerufen am 03.04.2017)

Wehr der Kirchhofsmühle Weilburg

Schlagwörter: Mühlenwehr

Straße / Hausnummer: Im Bangert 1 b

Ort: 35781 Weilburg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturoauswertung, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1421

Koordinate WGS84: 50° 28' 55,46" N; 8° 15' 45,83" O / 50,48207°N: 8,26273°O

Koordinate UTM: 32.447.692,47 m: 5.592.491,64 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.447.746,25 m: 5.594.289,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wehr der Kirchhofsmühle Weilburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-266594> (Abgerufen: 16. Februar 2026)

Copyright © LVR

